

Produkt: NetOrchestra® MA  
**Kurzbeschreibung: Erstkonfiguration und Anbindung über EWS**

*Diese Anleitung hilft Ihnen, das nachfolgend geschilderte Problem zu beheben. Dazu sollten Sie über gute bis sehr gute Kenntnisse im Betriebssystem Windows verfügen. Im Zweifelsfall empfehlen wir, einen Spezialisten hinzuzuziehen. **Die com2 Communications & Security GmbH gibt keine Funktionsgarantie und übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verlust an Hard- oder Software und/oder Datenbeständen, die durch Anwendung dieser Anleitung entstehen könnten.***

## 1 Systemanforderungen

- NetOrchestra® MA Appliance (erhältlich als Hardware- und virtuelle Software Appliance)
- MS Exchange Server ab Version 2007
- Microsoft Internet Information Services (IIS)

## 2 Konfiguration der NetOrchestra® MA

Die Konfiguration der NetOrchestra® Mailarchivierung (nachfolgend MA genannt) erfolgt über die Administrations-Weboberfläche. (<https://<IP-Adresse>/admin>)



**Hinweis:** Soll die Seite nicht in einem Popup-Fenster geöffnet werden, kann die URL um p=0 ergänzt werden: <https://<IP-Adresse>/admin/app.htm?p=0>

Das Kennwort des Administrators entspricht im Auslieferungszustand dem Model der MA. Beispiel: „MA-1250“.

Nach erfolgreichem Login können Sie mit der Systemkonfiguration beginnen.

## 2.1 Netzwerk

In der Webkonfiguration angemeldet, sollten zunächst die Netzwerkeinstellungen vorgenommen werden. Die Einstellungen werden nach Speichern der Konfiguration übernommen.

Tragen Sie den Rechnernamen und die IP-Einstellung ein, die im Netzwerk für Ihre MA-1200 für Exchange verwendet werden soll. Schließen Sie Ihre MA-1200 für Exchange über die LAN1-Schnittstelle am Netzwerk an, z.B. am Switch oder Hub.

Rechnername:

IP-Einstellung automatisch vom DHCP-Server beziehen

Folgende IP-Einstellung verwenden

IP-Adresse:

Subnetzmaske:

Standardgateway:

DNS-Server:

1 von 1 DNS markiert

Im Transparentmodus kann Ihre MA-1200 für Exchange den Mailverkehr zwischen Rechnern, die über LAN1, und Rechnern, die über LAN2 angeschlossen sind, archivieren, ohne dass an den Rechnern etwas konfiguriert werden muss. Dabei werden nur Mails über die Protokolle SMTP und POP3 berücksichtigt. Der Transparentmodus wird typischerweise für die Archivierung von Internetmailservern benutzt, z.B. GMX-Mailserver. Aber auch die Archivierung über SMTP empfangener und gesendeter Mails ist möglich, z.B. externer Mailverkehr eines Exchange-Servers.

Transparentmodus aktivieren

Tragen Sie die IP-Adressen der Rechner ein, die über die LAN2-Schnittstelle an Ihre MA-1200 für Exchange angeschlossen sind. Ein einzelner Rechner kann direkt über LAN2 angeschlossen werden. Mehrere Rechner werden mit einem separaten Switch oder Hub über LAN2 angeschlossen.

Rechner an LAN2:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

0 Rechner

Stellen Sie ein, welche Broadcast-Pakete zwischen LAN1 und LAN2 durchgeleitet werden sollen.

DHCP  Netbios  Sonstige Broadcast-Pakete

Der Bridgmodus wird nur zu Analyse Zwecken bei Netzwerkproblemen mit dem Transparentmodus benutzt. Dabei fungiert Ihre MA-1200 für Exchange als Netzwerk-Bridge zwischen LAN1 und LAN2. Beachten Sie, dass im Bridgmodus keine Mails transparent archiviert werden.

Bridgmodus aktivieren

## 2.2 Datum/Uhrzeit

Geben Sie einen NTP-Zeit-Server an und setzen Sie das Datum manuell (sollte kein Zeitserver verfügbar sein)

Ihre MA-1200 für Exchange benötigt die aktuelle Uhrzeit. Verwenden Sie entweder einen NTP-Zeit-Server oder stellen Sie die Uhrzeit manuell ein. Geben Sie den NTP-Zeit-Server als voll qualifizierten Rechnernamen oder als IP-Adresse an, z.B. ptbtime1.ptb.de oder 192.53.103.108.

NTP-Zeit-Server:

Datum und Uhrzeit manuell setzen

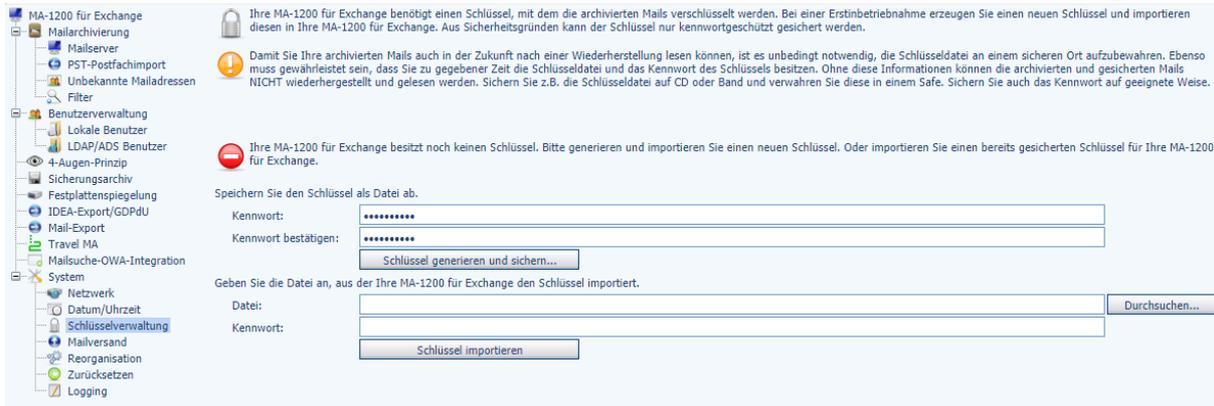
Datum:

Uhrzeit:  :

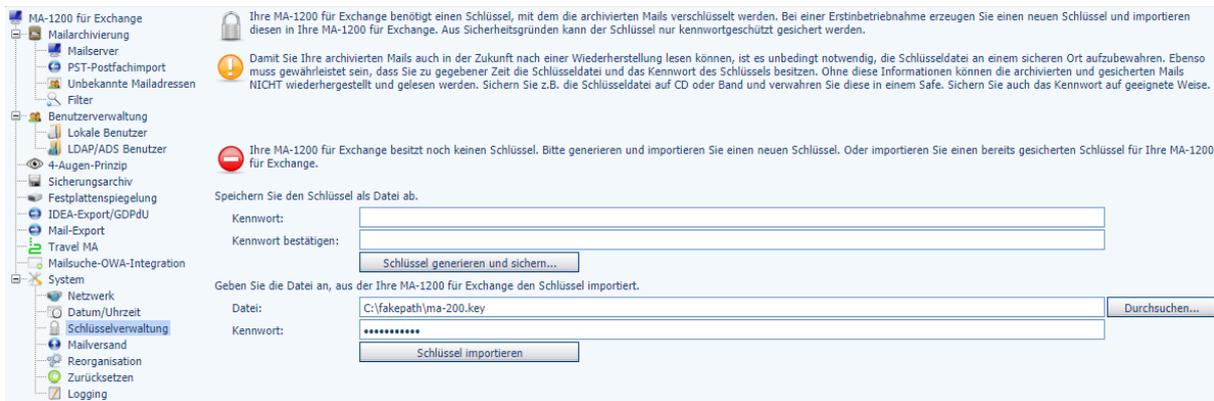
### 2.3 Schlüsselverwaltung

Die NetOrchestra® MA benötigt einen Schlüssel, mit dem die archivierten Mails verschlüsselt werden. Bewahren Sie diesen zusammen mit dem Kennwort gut auf, damit nach einer Systemwiederherstellung die archivierten Mails wieder entschlüsselt werden können.

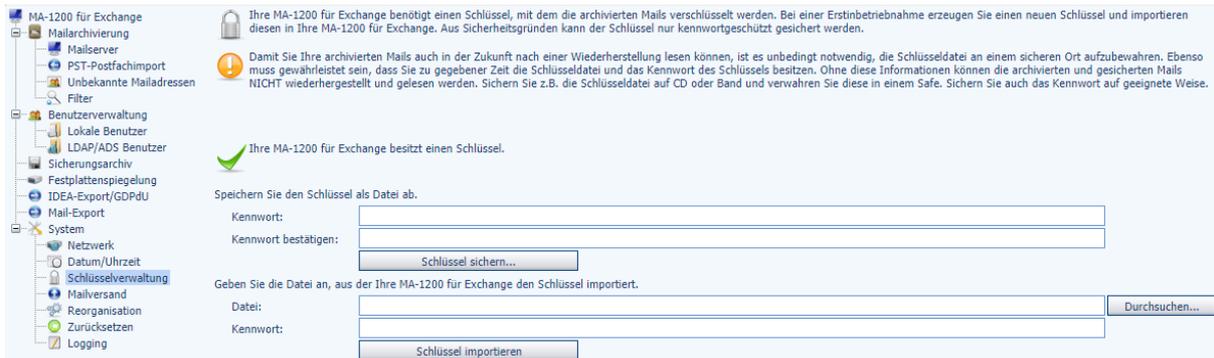
- Wechseln Sie in die Ansicht `System > Schlüsselverwaltung`.
- Vergeben Sie dem zu erzeugenden Schlüssel ein Kennwort.
- Klicken Sie auf `[Schlüssel generieren und sichern...]` und heben die Datei gut auf.



- Klicken Sie auf `[Durchsuchen]` und wählen den zuvor erstellten Schlüssel aus.
- Geben Sie das Kennwort an und klicken auf `[Schlüssel importieren]`.

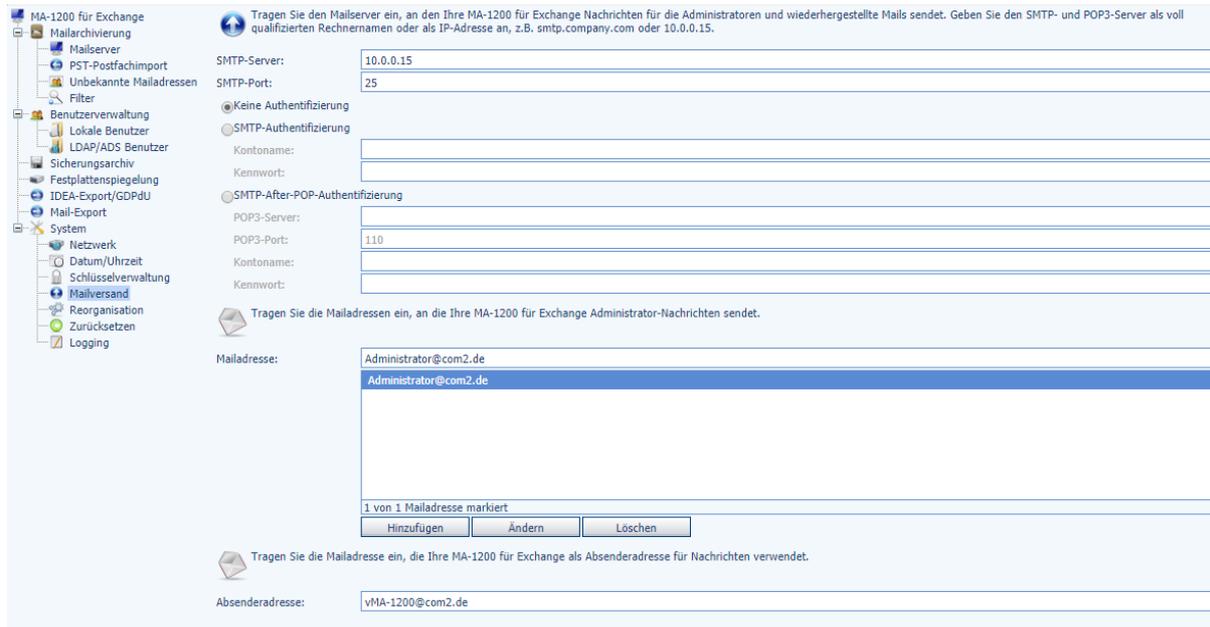


Die NetOrchestra® MA besitzt nun einen Schlüssel und es kann mit der Konfiguration fortgefahren werden.



## 2.4 Mailversand

- Geben Sie Ihren Exchange-Server an. Wurde in den Netzwerkeinstellungen ein DNS-Server eingetragen, kann der FQDN verwendet werden.
- Wählen Sie (falls notwendig) eine Authentifizierungsmethode aus und geben die erforderlichen Benutzerdaten an.
- Geben Sie eine oder mehrere Mailadressen an, welche zukünftig die Administrator-Nachrichten der MA erhalten sollen.
- Tragen Sie in der Absenderadresse Ihre Domäne ein.



Tragen Sie den Mailservers ein, an den Ihre MA-1200 für Exchange Nachrichten für die Administratoren und wiederhergestellte Mails sendet. Geben Sie den SMTP- und POP3-Server als voll qualifizierten Rechnernamen oder als IP-Adresse an, z.B. smtp.company.com oder 10.0.0.15.

SMTP-Server:

SMTP-Port:

Keine Authentifizierung

SMTP-Authentifizierung

Kontoname:

Kenntwort:

SMTP-After-POP-Authentifizierung

POP3-Server:

POP3-Port:

Kontoname:

Kenntwort:

Tragen Sie die Mailadressen ein, an die Ihre MA-1200 für Exchange Administrator-Nachrichten sendet.

Mailadresse:

Administrator@com2.de

1 von 1 Mailadresse markiert

Tragen Sie die Mailadresse ein, die Ihre MA-1200 für Exchange als Absenderadresse für Nachrichten verwendet.

Absenderadresse:

## 2.5 Unbekannte Mailadressen

Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus, wie mit unbekanntem d.h. nicht in der MA konfigurierten bzw. nicht per LDAP importierten Mailadressen verfahren werden soll.



Stellen Sie ein, welche Aktionen Ihre MA-1200 für Exchange ausführt, wenn für eine bisher unbekannte Mailadresse aus dem Bereich der Mail-Domains eine Mail zur Archivierung ansteht.

Administrator benachrichtigen

Für unbekanntes Mailadressen nichts archivieren

Die unbekanntes Mailadresse in den Sammelbenutzer eintragen und die Mail archivieren

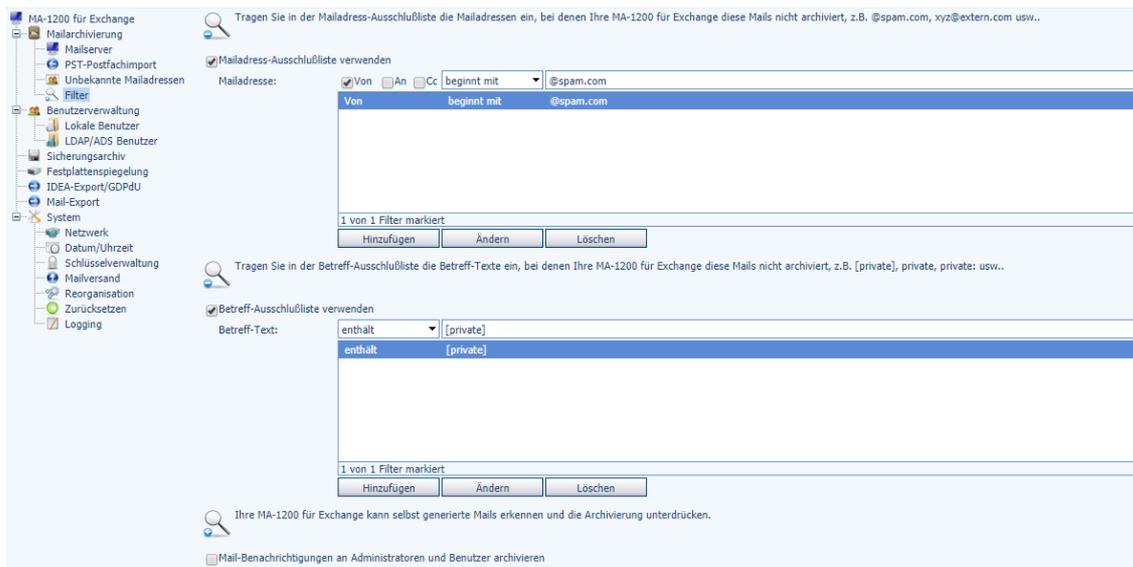
Einen neuen Benutzer für die unbekanntes Mailadresse anlegen und die Mail archivieren

## 2.6 Filter <optional>

In der MA haben Sie die Möglichkeit folgende Filter zu aktivieren:

- Mail-Domain (Pflichtangabe, Kapitel 4)
- Postfach-Ausschlussliste
- Mailadress-Ausschlussliste
- Betreff-Ausschlussliste

Die Konfiguration der Mailadress- und Betreff-Ausschlusslisten erfolgt hier. Die Konfiguration der Postfach-Ausschlussliste finden Sie in der Ansicht Mailserver.



**Hinweis:** Bei der Mailadress- und Betreff-Ausschlussliste werden Mails, welche durch die Filter ausgeschlossen wurden, generell nicht archiviert. Bei der Postfach-Ausschlussliste werden Mails nur für das angegebene Postfach nicht archiviert.

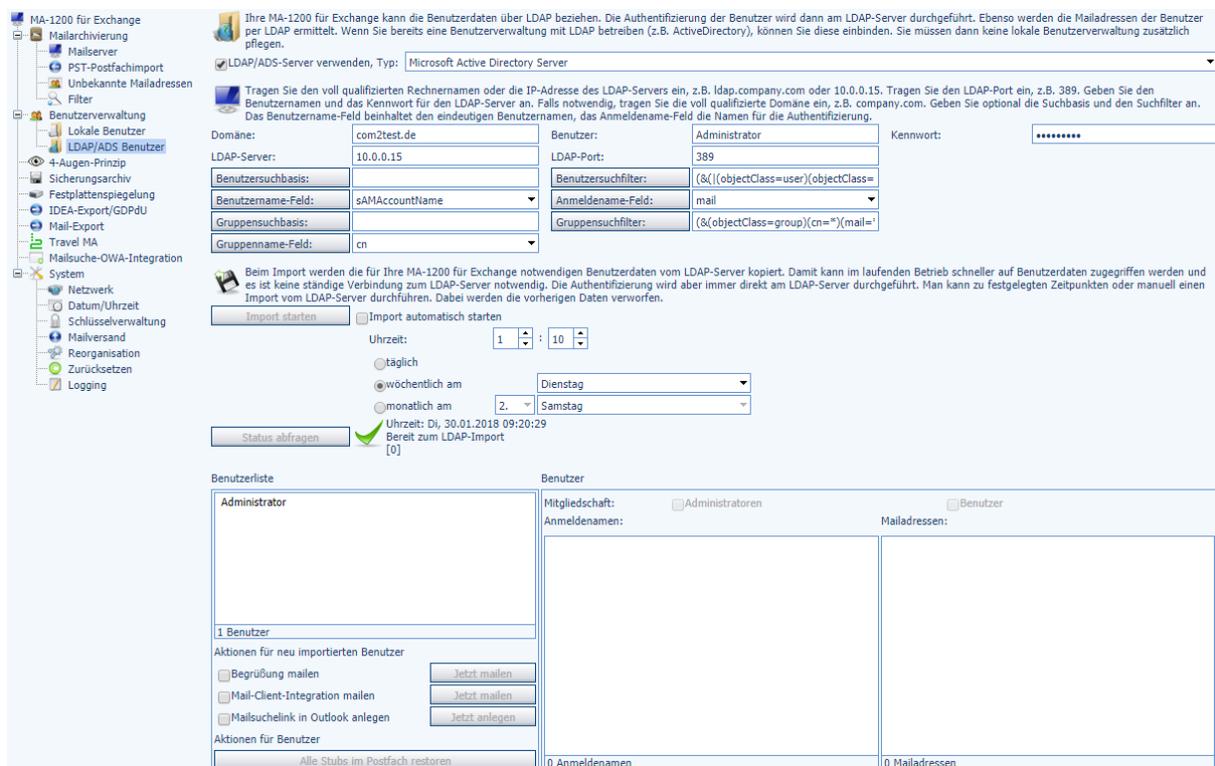
## 2.7 LDAP/ADS Benutzer

Es empfiehlt sich im AD eine Gruppe anzulegen, in der sich alle Mailadressen befinden für die Mails archiviert werden sollen.

- Aktivieren Sie die Checkbox **LDAP/ADS-Server verwenden**, **Typ:** und wählen den Typ Ihres LDAP-Servers aus.
- Geben Sie die Anmeldedaten Ihres LDAP-Servers an.
- Passen Sie den Benutzersuchfilter nach Ihren Gegebenheiten an. Befinden sich die zu importierenden User in einer eigenen Gruppe, können Sie hier den DN der Gruppe angeben. Beispiel:

```
(&(|(objectClass=user)(objectClass=person)(objectClass=organizationalPerson))(!(objectClass=contact))(memberof=CN=NetOrchestra,DC=com2test,DC=de))
```

- Nach Speichern der Konfiguration können Sie die User mit [Import starten] importieren.



The screenshot shows the configuration window for connecting to an LDAP/ADS server. The interface includes a left-hand navigation pane with options like 'Mailserver', 'Filter', and 'LDAP/ADS Benutzer'. The main area contains the following configuration fields:

- LDAP/ADS-Server verwenden, Typ:** Microsoft Active Directory Server
- Tragen Sie den voll qualifizierten Rechnernamen oder die IP-Adresse des LDAP-Servers ein, z.B. ldap.company.com oder 10.0.0.15.**
- Domäne:** com2test.de
- LDAP-Server:** 10.0.0.15
- Benutzersuchbasis:** 10.0.0.15
- Benutzername-Feld:** sAMAccountName
- Gruppensuchbasis:** (empty)
- Gruppenname-Feld:** cn
- Benutzer:** Administrator
- LDAP-Port:** 389
- Benutzersuchfilter:** (&(|(objectClass=user)(objectClass=
- Anmelde-Feld:** mail
- Gruppensuchfilter:** (&(objectClass=group)(cn=\*)(mail=\*
- Kennwort:** (masked with asterisks)

Below the configuration fields, there is a section for import settings:

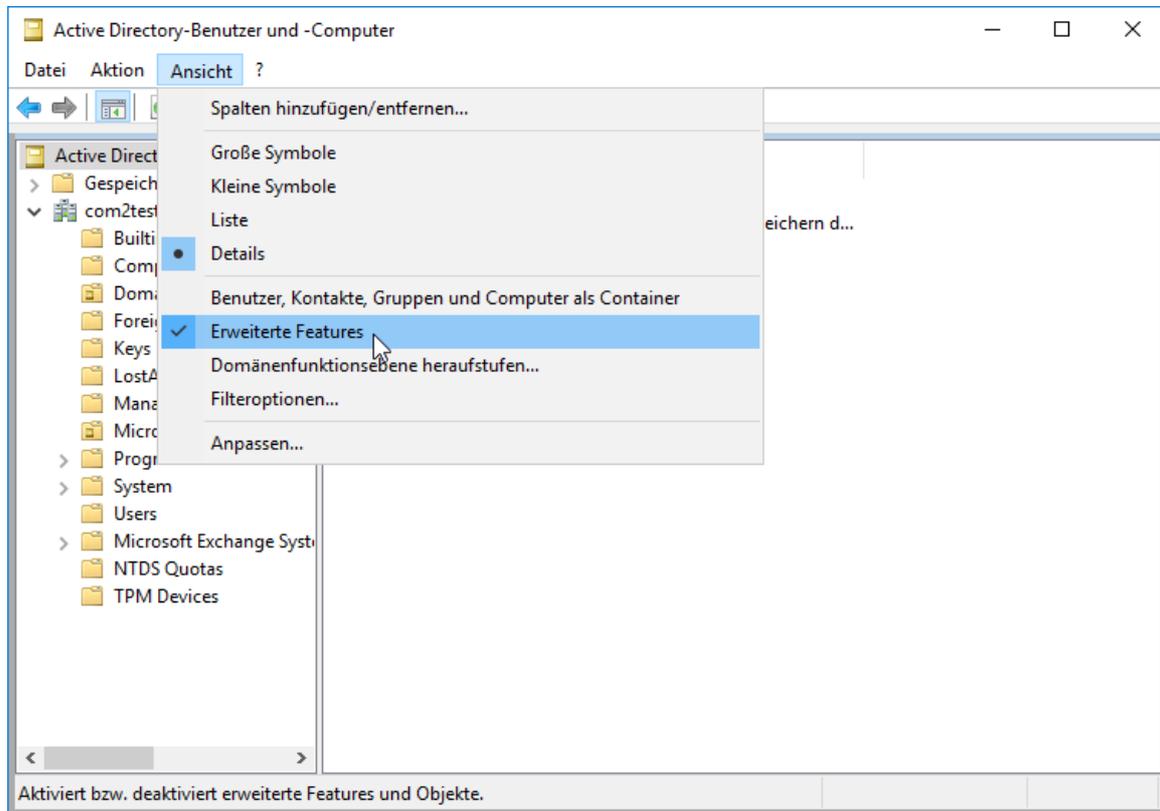
- Import starten** (button)
- Import automatisch starten** (checkbox)
- Uhrzeit:** 1 : 10
- Uhrzeit:** täglich
- Uhrzeit:** wöchentlich am **Dienstag**
- Uhrzeit:** monatlich am **2.** **Samstag**
- Status abfragen** (button)
- Uhrzeit:** Di, 30.01.2018 09:20:29
- Bereit zum LDAP-Import** [0]

At the bottom, there are two panels:

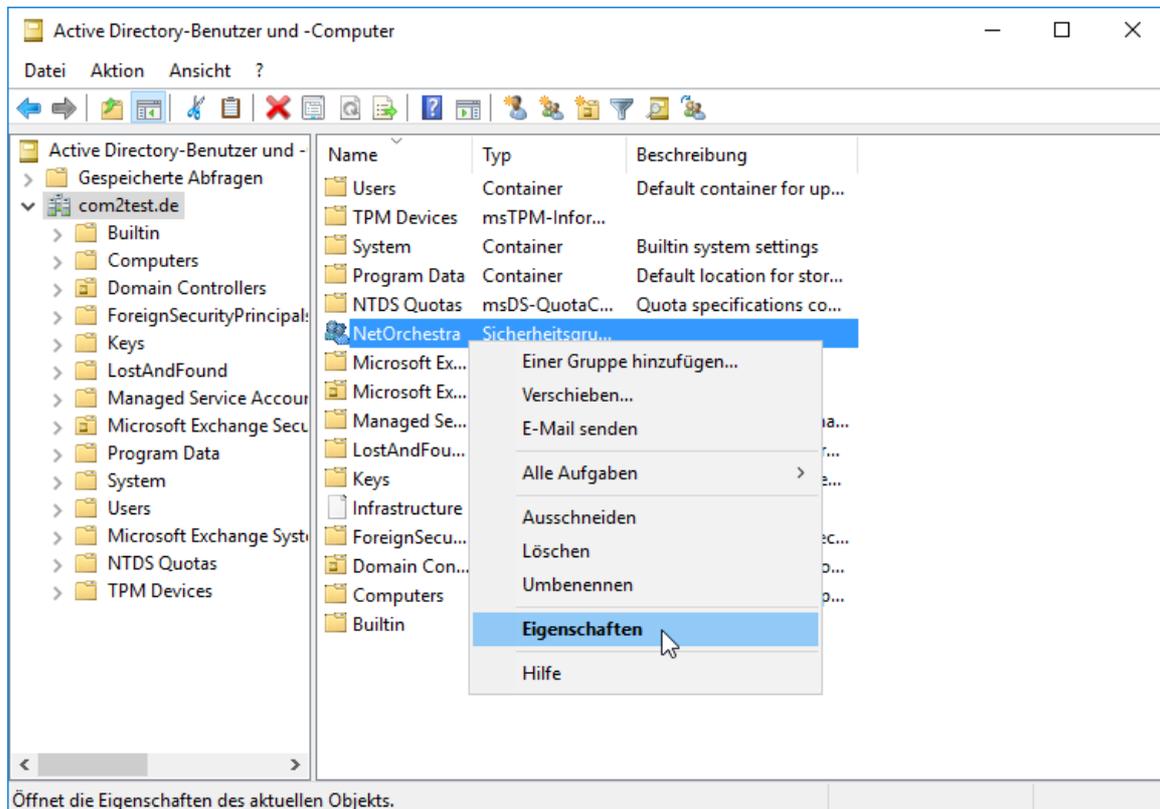
- Benutzerliste:** Shows 'Administrator' and '1 Benutzer'. Includes actions like 'Begrüßung mailen', 'Mail-Client-Integration mailen', 'Mailsuchelink in Outlook anlegen', and 'Alle Stubbs im Postfach restaurieren'.
- Benutzer:** Shows 'Mitgliedschaft: Administratoren' and 'Benutzer'. Includes fields for 'Anmeldenamen' and 'Mailadressen', both currently showing '0'.

## DN (Distinguished Name) ermitteln

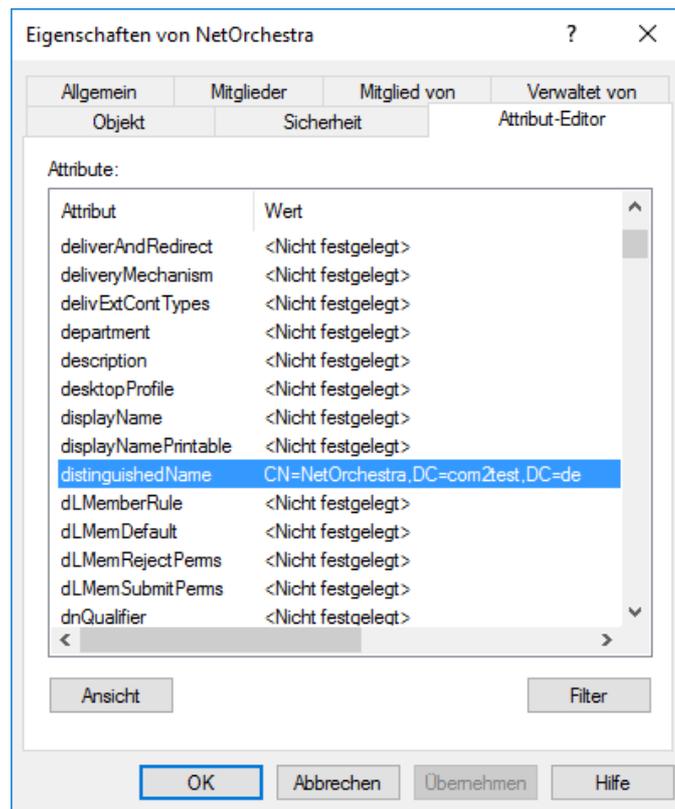
- Öffnen Sie die Anwendung Active Directory-Benutzer und -Computer.
- Aktivieren Sie im Ansicht-Menü die Option Erweiterte Features.



- Öffnen Sie die Eigenschaften der Gruppe.



- Den dn (distinguishedName) finden Sie im Reiter **Attribut-Editor**.

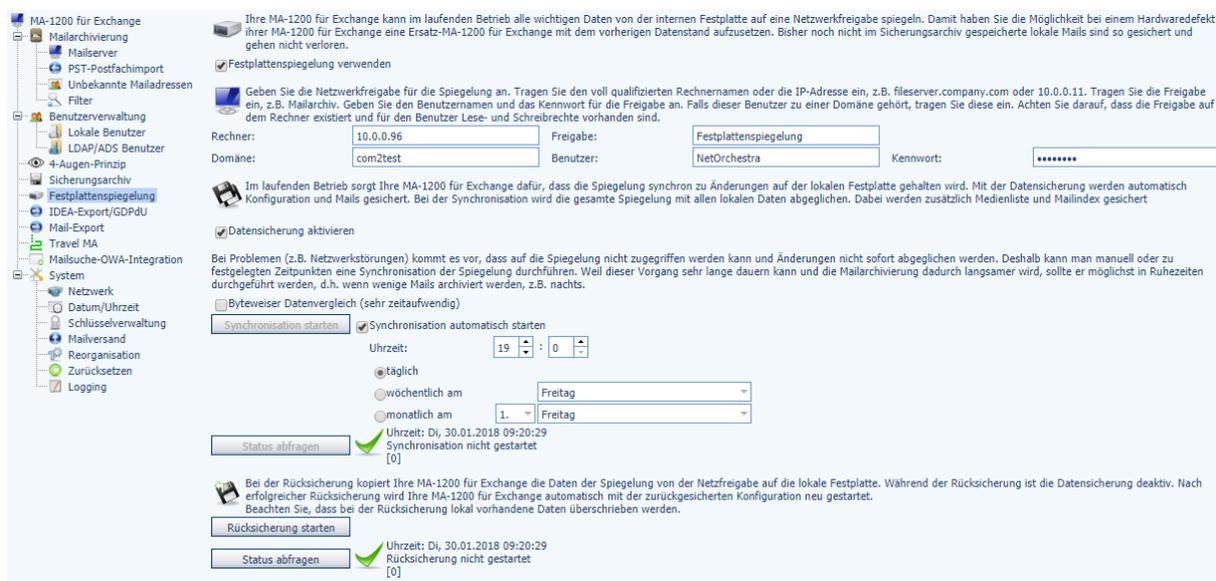


## 2.8 Festplattenspiegelung

Für die Festplattenspiegelung wird eine Netzwerkfreigabe benötigt, auf der sich genügend Platz befindet um wichtige Daten von der Festplatte der MA zu spiegeln. Der benötigte Speicher übersteigt nie den belegten Festplattenspeicher der MA.

Es ist ratsam das Netzlaufwerk in Ihre Backups mit aufzunehmen.

- Aktivieren Sie die Option **Festplattenspiegelung verwenden**.
- Geben Sie das Netzlaufwerk und die benötigten Anmeldedaten an.
- Aktivieren Sie die Option **Datensicherung aktivieren**.
- Aktivieren Sie die Option **Synchronisation automatisch starten** und geben eine Uhrzeit außerhalb der Arbeitszeiten an.



## 3 Konfiguration des Exchange Servers

### 3.1 Impersonation

Die MA benötigt einen impersonierten User um auf alle Benutzerpostfächer zugreifen zu dürfen. Die Impersonation kann über die Exchange Management Shell (EMS) oder im Browser über die Exchange-Verwaltungskonsole (ECP) durchgeführt werden.

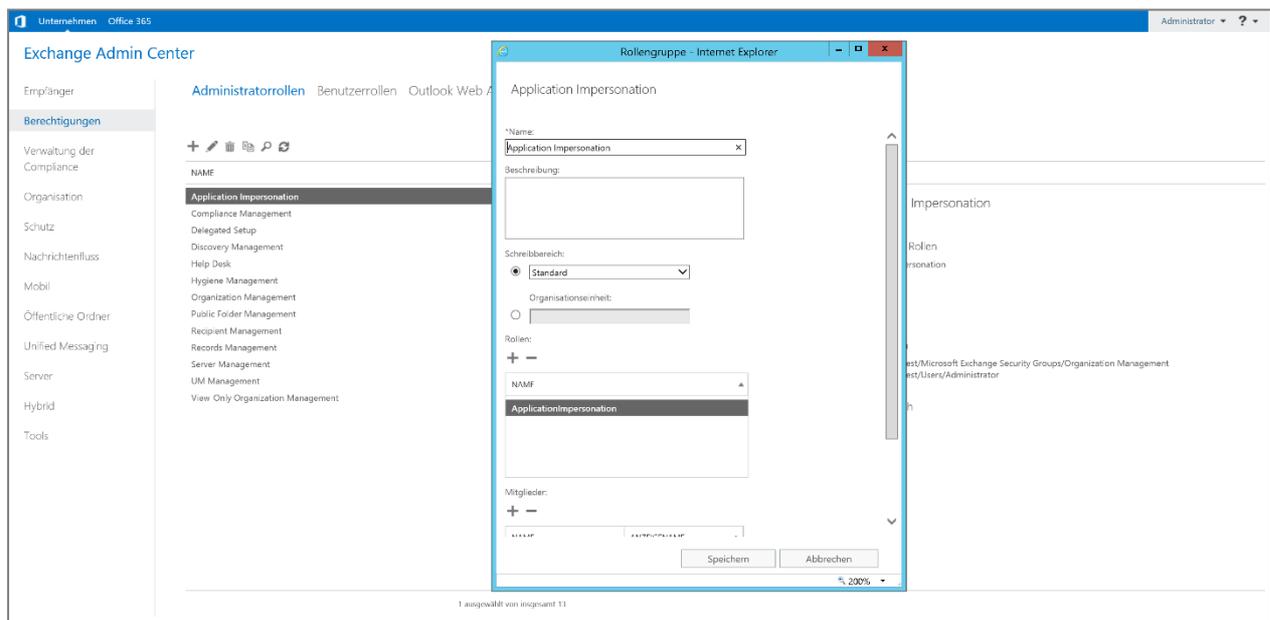
#### Exchange Management Shell (EMS)

Öffnen Sie die Exchange Management Shell und führen folgenden Befehl aus:

```
New-ManagementRoleAssignment -Name:<Name> -Role:ApplicationImpersonation  
-User:<User>
```

#### Exchange-Verwaltungskonsole (ECP)

- Öffnen Sie die Exchange-Verwaltungskonsole in Ihrem Browser.  
URL: <https://<Exchange>/ecp>
- Wechseln Sie in die Ansicht Berechtigungen > Administratorrollen.
- Erstellen Sie eine neue Rollengruppe.
- Vergeben Sie einen Namen, wählen die Rolle `ApplicationImpersonation` aus und geben den Benutzer an.
- Klicken Sie auf [Speichern].



## 3.2 Journalpostfach

Aus einem Journalpostfach können alle ein- und ausgehenden Mails in Ihrem Unternehmen archiviert werden. Damit Mails an das Journalpostfach gesendet werden, muss auf dem Mailserver eine Journalregel eingerichtet werden.

Es wird zwischen Standard- und Premium-Journaling unterschieden:

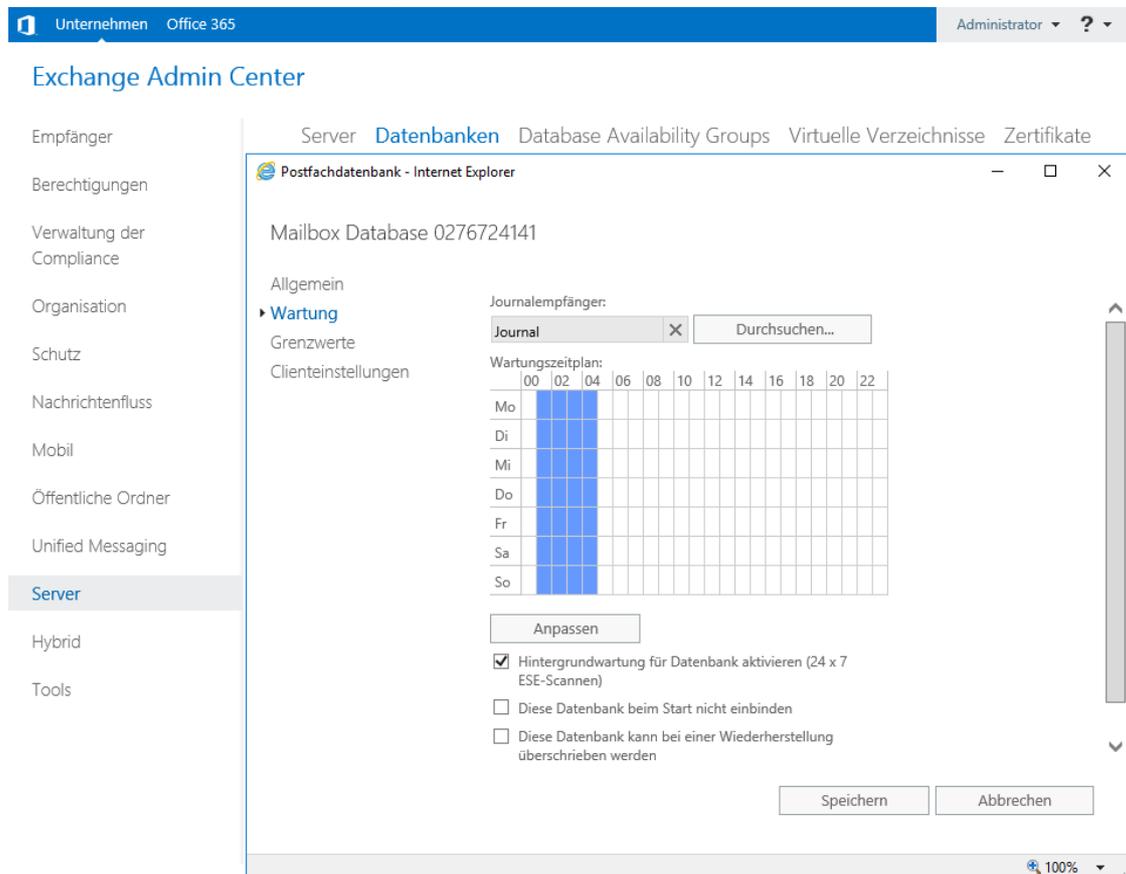
Beim **Standard-Journaling** werden alle Nachrichten aufgezeichnet, die an alle und von allen Postfächern in der angegebenen Postfachdatenbank gesendet bzw. empfangen werden.

Beim **Premium-Journaling** werden Journalregeln verwendet, um Nachrichten basierend auf Empfängern (alle Empfänger oder angegebene Empfänger) und Bereich (interne Nachrichten, externe Nachrichten oder alle Nachrichten) aufzuzeichnen. Premium-Journaling erfordert Exchange-Enterprise-Clientzugriffslizenzen (CALs)

Die Konfiguration erfolgt in der Exchange-Verwaltungskonsole.  
<https://<Exchange>/ecp>

### Standard-Journaling

- Wechseln Sie in die Ansicht **Server > Datenbanken**.
- Wählen Sie Ihre Postfachdatenbank aus und klicken auf **Bearbeiten**.
- Wechseln Sie in die Ansicht **Wartung**, klicken auf **[Durchsuchen]** und wählen einen Benutzer für das Journalpostfach aus.



The screenshot shows the Exchange Admin Center interface. The left sidebar is expanded to 'Server', and the main area shows 'Datenbanken'. A window titled 'Postfachdatenbank - Internet Explorer' is open, displaying the configuration for 'Mailbox Database 0276724141'. The 'Wartung' (Maintenance) tab is selected, and the 'Journal' tab is active. The 'Journalempfänger' (Journal Recipient) field is set to 'Journal'. The 'Wartungszeitplan' (Maintenance Schedule) is a grid with columns for hours (00, 02, 04, 06, 08, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22) and rows for days of the week (Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So). The columns for 02, 04, and 06 are highlighted in blue for Monday, Tuesday, and Wednesday. Below the grid, the 'Anpassen' (Adjust) button is visible. Three checkboxes are present: 'Hintergrundwartung für Datenbank aktivieren (24 x 7 ESE-Scannen)' (checked), 'Diese Datenbank beim Start nicht einbinden' (unchecked), and 'Diese Datenbank kann bei einer Wiederherstellung überschrieben werden' (unchecked). 'Speichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel) buttons are at the bottom right.

Nach Klick auf **[Speichern]** ist die Journalregel aktiv.

## Premium-Journaling

- Wechseln Sie in die Ansicht **Verwaltung der Richtlinienreue > Journalregeln**.
- Erstellen Sie eine neue Journalregel.

### Exchange Admin Center



The screenshot shows the Exchange Admin Center interface for 'Verwaltung der Richtlinienreue'. The left sidebar lists various management areas, with 'Verwaltung der Richtlinienreue' selected. The main content area is titled 'Journalregeln' and includes a sub-header 'Compliance-eDiscovery und -Archiv Überwachung Verhinderung von Datenverlust Aufbewahrungsrichtlinien Aufbewahrungstags Journalregeln'. Below this, there is a link 'Nicht zustellbare Journalberichte senden an: Adresse auswählen' and a set of icons (+, edit, delete, refresh). A table with columns 'EIN', 'REGEL', 'BENUTZER', and 'JOURNALBERICHTE SENDEN AN' is shown, but it is empty with the message 'Es gibt keine Elemente, die in dieser Ansicht angezeigt werden können.' and '0 ausgewählt von insgesamt 0' at the bottom.

- Geben Sie die Mailadresse des Journalbenutzers an und in welchen Fällen die Journalregel gelten soll.

[Hilfe](#)

## Neue Journalregel

Diese Regel anwenden...

\*Journalberichte senden an:

Name:

Beim Senden/Empfangen der Nachricht an/von...

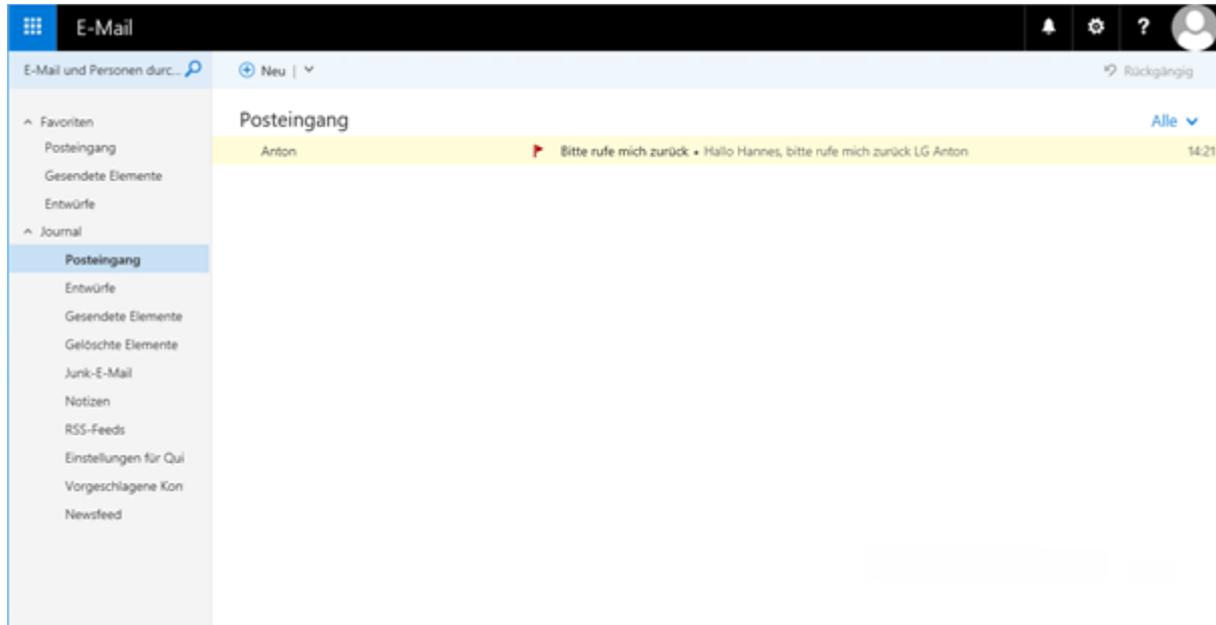
\*Folgende Nachrichten im Journal erfassen...

 Zur Verwendung des Premium-Journalings müssen Sie über eine Clientzugriffslizenz (CAL) der Enterprise Edition verfügen. [Weitere Informationen](#)

Nach Klick auf **[Speichern]** ist die Journalregel aktiv.

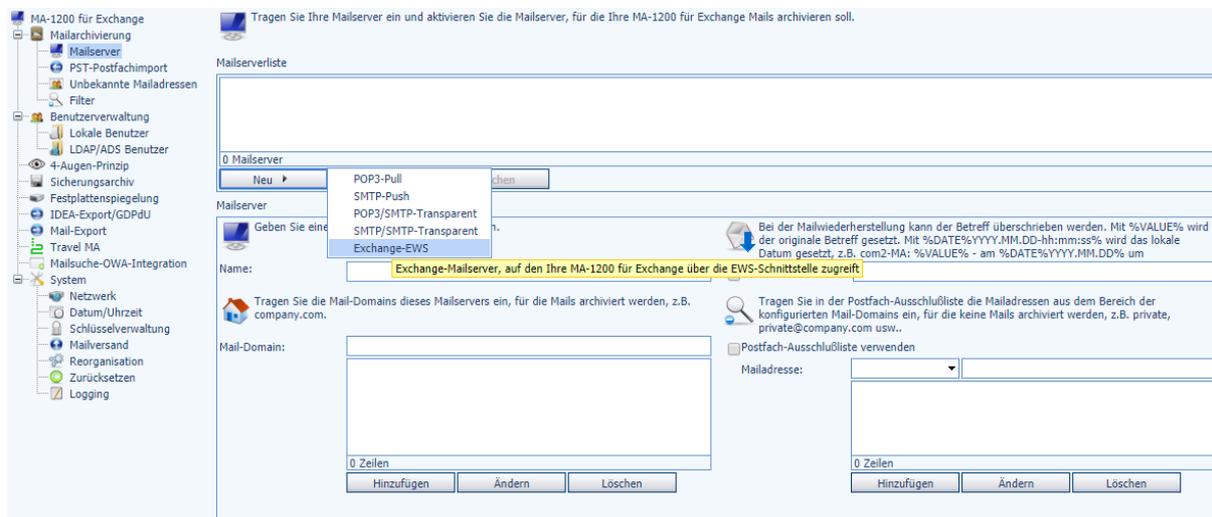
## Journalregel mit OWA prüfen

Rufen Sie in Ihrem Browser die URL `https://<Exchane>/owa` auf und melden sich als Journalbenutzer an. Wenn die Journalregel aktiv ist, sollten sich in dem Postfach Mails befinden.



## Archivierung aus Journalpostfach konfigurieren

- Wechseln Sie in der Admin-Weboberfläche in die Ansicht Mailarchivierung > Mailserver.
- Klicken Sie in der Mailserverliste auf [Neu] und wählen Exchange-EWS.



- Vergeben Sie dem Mailservereintrag einen Anzeigenamen.
- Definieren Sie für welche Maildomänen archiviert werden sollen.
- Geben Sie die IP-Adresse des Mailservers an. (Wurde in den Netzwerkeinstellungen ein DNS-Server angegeben, kann auch der FQDN verwendet werden)
- Tragen Sie den Benutzer mit der Berechtigung für die Impersonation ein.

Geben Sie einen Namen für diesen Mailserver an.

Name:

Tragen Sie die Mail-Domains dieses Mailservers ein, für die Mails archiviert werden, z.B. company.com.

Mail-Domain:

1 von 1 Maildomain markiert

Tragen Sie den EWS-Server und den Benutzer mit der Berechtigung für die Impersonierung ein. Geben Sie den Server als voll qualifizierten Rechnernamen oder als IP-Adresse an, z.B. company.com oder 10.0.0.15.

EWS-Server:

EWS-Port:

Domäne:

Benutzer:

Kennwort:

- Tragen Sie die Mailadresse des Journalbenutzers ein und aktivieren die Option Journalpostfach verwenden.

Über ein Journalpostfach können alle gesendeten und empfangenen Mails archiviert werden. Archivierte Mails werden aus dem Journalpostfach gelöscht. Tragen Sie die Mailadresse des Journalpostfaches ein.

Journalpostfach verwenden

Mailadresse:

## 4 Abschluss der Inbetriebnahme

Nach Speichern der Konfiguration werden nun die ersten Mails aus dem Journalpostfach archiviert. Wenn Sie das Journalpostfach in OWA aufrufen, kann beobachtet werden ob die archivierten Mails aus dem Postfach entfernt werden.

In der Statusübersicht sehen Sie die Anzahl der bereits archivierten Mails.

**Allgemeine Systeminformationen**  
 Unter Angabe von Systemname und -version ist Ihnen unser Support bei Fragen zu Ihrer MA-1200 für Exchange gerne behilflich. Die Systemlaufzeit bezieht sich auf den letzten Startzeitpunkt Ihrer MA-1200 für Exchange.

Systemname: MA-1200 für Exchange  
 Systemversion: 5.3.0.1200  
 Systemlaufzeit: Gestartet am Mo, 15.01.2018 09:27:58

**Interne Festplatte**  
 In Ihrer MA-1200 für Exchange ist eine Festplatte eingebaut. Der freie Speicher steht für die Archivierung zur Verfügung.

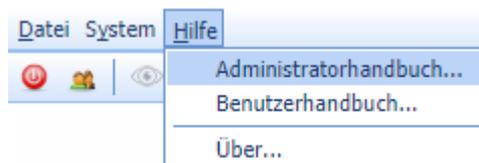
Gesamtgröße: Volumen: 523.66 GB  
 Freier Speicher: Volumen: 469.78 GB

**Informationen über archivierte Mails**  
 Die gesamte Laufzeit der Archivierung ist über die erste und letzte archivierte Mail definiert und umfasst die insgesamt archivierten Mails. Im Arbeitsarchiv enthaltene Mails sind auf der internen Festplatte und können schnell eingesehen oder rückgesichert werden. Im Sicherungsarchiv enthaltene Mails sind separat gesichert. Bei Festplattenspeicherbedarf für die laufende Archivierung entfernt Ihre MA-1200 für Exchange diese gesicherten Mails im notwendigen Umfang von der Festplatte. So ist eine optimale Laufleistung gewährleistet. Mails, die für das Sicherungsarchiv bereitstehen, werden nicht lokal gelöscht. Damit immer genügend Speicher für die Archivierung zur Verfügung steht, sichern Sie bitte diese Mails regelmäßig auf Ihr Sicherungsarchiv.

Erste archivierte Mail:	Archiviert am Fr, 12.01.2018 14:58:21		
Letzte archivierte Mail:	Archiviert am Fr, 12.01.2018 16:51:50		
Insgesamt archiviert:	Volumen: 0.00 GB	Anzahl:	8 Mails
Noch im Arbeitsarchiv:	Volumen: 0.00 GB	Anzahl:	8 Mails
Im Sicherungsarchiv:	Volumen: 0.00 GB	Anzahl:	0 Mails
Für Sicherungsarchiv bereit:	Volumen: 0.00 GB	Anzahl:	8 Mails

Uhrzeit: Mo, 15.01.2018 10:55:51  
 Bereit. [0]

Nähere Informationen zu den Zusatzoptionen der NetOrchestra® MA finden Sie im Administratorhandbuch in der Admin-Weboberfläche unter Hilfe > Administratorhandbuch...



Sollten Sie unbeantwortete Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice: <https://www.com2.de/support/anfragen.html>